



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antwort öffentlich AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-1256.01
	Datum: 11.03.2022
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	31.03.2022

Was ist los im "Café Flop"?

Sachverhalt:

Auskunftsersuchen von der AfD Fraktion Bergedorf
BAbg. Eugen Seiler, Reinhard Krohn, Peter Winkelbach, Herbert Meyer

Ein besorgter Bürger ist an uns herangetreten und erzählte uns, er mache sich große Sorgen um seine Tochter, die regelmäßig Café Flop besucht. Es soll dort immer wieder Alkohol an Minderjährige ausgeschenkt werden und es ist ein bekannter Treffpunkt der radikalen Antifa.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

Die Behörde für Inneres und Sport (Fragen 4 -5) und das Bezirksamt (Fragen 1-5) beantworten die Anfrage vom 31.01.2022 wie folgt:

1. *Wer ist der Träger oder Trägerverein vom "Café Flop"?*

Das „Café Flop“ ist ein Projekt des Trägers „Unser Haus“ e.V.

2. *Erhält oder erhielt der Träger oder Trägerverein vom "Café Flop" finanzielle Zuwendungen durch die Stadt oder den Bezirk, wenn ja, auf welche Summe belaufen sich diese Förderungen (bitte von 2017 bis heute nach Jahr, Projekt und Finanzsumme aufschlüsseln)?*

Der Träger wurde für das Projekt in den Jahren 2017 bis 2022 mit folgenden Zuwendungssummen gefördert:

2017 insgesamt 44.100,00€

2018 insgesamt 45.780,00€

2019 insgesamt 53.775,22€

2020 insgesamt 51.120,00€
 2021 insgesamt 51.120,00€
 2022 insgesamt 52.440,00€

3. Welche Veranstaltungen wurden von 2017 bis heute durchgeführt?

Der Verein bietet auf Grundlage des §11 SGBVIII Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit selbstverwaltet an. Neben dem Offenen Bereich in Form des „Café Flop“, welcher als Treff- und Anlaufpunkt fungiert, werden eine Vielzahl an Gruppenangeboten unterbreitet, die durch Ehrenamtliche geleistet werden.

Hierzu gehören z.B. eine Instandhaltungs- und Bürogruppe, Proberaum- und Tonstudiogruppe, Sportgruppe, Kunstgruppe, Fahrradwerkstatt, eine Veranstaltungsgruppe und viele weitere. Die Gruppenangebote werden flexibel anhand der Interessen der Nutzer ausgerichtet und angepasst. In der Veranstaltungsgruppe werden z.B. inhaltlich Konzerte organisiert. Vor dem Hintergrund der Vielschichtigkeit der Gruppenangebote kann hier keine abschließende detaillierte Aufzählung erfolgen.

4. Wie viele Kontrollen wurden vom Ordnungsamt, Polizei, etc. von 2017 bis heute durchgeführt (bitte nach Jahr aufschlüsseln)?

Die Bezeichnung „Kontrolle“ ist keine feststehende polizeiliche Begrifflichkeit.

Im Übrigen werden Polizeieinsätze im Hamburger Einsatzleitsystem (HELS) der Polizeieinsatzzentrale dokumentiert. Es handelt sich jedoch nicht um ein System, das für statistische Auswertungen generiert wurde. Auf die in der Bürgerschaftsdrs. 21/2108 dargestellten Besonderheiten der Daten des HELS wird hingewiesen. Aufgrund gesetzlicher Lös- und Tilgungsfristen liegen Daten erst ab 2019 vor. Die jeweilige Anzahl der im HELS unter der Anschrift Wentorfer Straße 26 erfassten Polizeieinsätze ist in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt:

Jahr	2019	2020	2021	2022*
Anzahl Einsätze	5	0	2	0

* Stand: 17.02.2022

Kontrollen des Bezirksamts:

2017	2018	2019	2020	2021	2022
2 Kontrolle	2 Kontrolle	2 Kontrolle	2 Kontrolle	0 Kontrollen	
Keine Mängel	Handwaschbecken belegt	Keine Mängel	Keine Mängel		
Keine Mängel	Keine Mängel	Einmalpapier leer	Keine Mängel		

5. Welche Strafen oder Ordnungsmaßnahmen wurden verhängt (bitte nach Jahr aufschlüsseln)??

Hierzu liegen der Polizei keine Erkenntnisse vor.

Durch das Bezirksamt keine.

Petition/Beschluss:

Anlage/n:
